

Das Datenschutzgesetz aus der Sicht eines Anwenders-Berufsdetektiv (Kursnummer: 9315)

Teilnehmer/innen: Inhaber einer Gewerbeberechtigung für Berufsdetektive und deren Gesellschafter, Berufsdetektivassistenten, alle Interessenten aus dem Auftraggeber-Spektrum von Berufsdetektiven (Rechtsanwälte, Banken, Versicherungen, Kaufhausbetreiber, Lebensmittelkonzerne, Sicherheitsdienstleister, Privatpersonen, Unternehmen, usw..)

Inhalt: **Dr. Knyrim – Allgemeine Grundlagen des Datenschutzgesetzes (DSG) 2000**

Teil 1: allgemeine Grundlagen

Teil 2 – gemeinsam mit Mag. Schweitzer: allgemeine Grundlagen in Bezug auf die Ausübung des Gewerbes „Berufsdetektiv“ (die Überwachung durch den Detektiv als Datenanwendung)

Mag. Maier und Mag. Schweitzer – Datenschutzrechtliche Analyse von berufsspezifischen Belangen. Dabei wird anhand einiger Praxisfälle die Vorgehensweise durch den Detektiv auf die datenschutzrechtliche Relevanz analysiert.

Dr. König – Der Detektiv aus der Sicht der Datenschutzkommission (DSK)

Aus welcher Perspektive betrachtet und verfolgt die DSK das Tätigwerden und die Arbeitsweise der Berufsdetektiv und welche Maßnahmen können, bzw. sollten gesetzt werden, damit der Berufsdetektiv die rechtliche Akzeptanz innerhalb des DSG erhält.

Zeitplan:	08:00 – 09:00	Registrierung und Kaffee
	09:00 – 10:30	Allgemeine Grundlagen des DSG – Teil 1 / Knyrim
	10:30 – 10:45	Kaffeepause
	10:45 – 12:00	Allgemeine Grundlagen des DSG – Teil 2 / Knyrim/Schweitzer
	12:00 – 13:00	Mittagspause – Essen
	13:00 – 15:00	Datenschutzrechtliche Analyse von berufsspezifischen Belangen. Maier/Schweitzer
	15:00 – 16:00	Der Detektiv aus der Sicht der DSK / König
	16:00 – 17:00	Podiumsdiskussion / König – Maier – Schweitzer

Vortragende: **Dr. Rainer KNYRIM**, Rechtsanwalt bei Preslmayr & Partner, Mitglied der „Task force on Privacy and the Protection of Personal Data“, Autor zahlreicher Publikationen im Bereich Datenschutzrecht
Dr. Gregor KÖNIG, LL.M., stellvertretender Leiter der Datenschutzkommission, Universitätslektor für Public Communication an der Uni Wien, Europarecht
Mag. Bernhard MAIER, selbständiger Berufsdetektiv in Wien, gerichtlich beideter Sachverständiger, Vizepräsident des Österreichischen Detektiv-Verbandes (ÖDV)

Mag. Andreas Schweitzer, selbständiger Berufsdetektiv, Berufsgruppensprecher der Wirtschaftskammer Burgenland, Regelmäßige Publikationen in der Fachzeitschrift „der Detektiv“

Dauer: 8 LE
Termin: 24.9.2010, 9:00 – 17:00 Uhr
Kursort: WIFI Eisenstadt Robert-Graf-Platz 1
Kosten: € 150,--

Kosten für Mitglieder der LI Burgenland gewerbliche Dienstleister betragen € 50,-- inkl. Unterlagen

Kosten für Nichtmitglieder inkl. Unterlagen betragen € 150,--

Anmeldeschluss: Fr, 3.9.2010



**Wirtschaftsförderungsinstitut
der Wirtschaftskammer Burgenland**

Robert Graf Platz 1 | 7000 Eisenstadt
T +43 (0) 5 90 907-2000 | F +43 (0) 5 90 907-2015
info@bgld.wifi.at | www.bgld.wifi.at

WIFI-ANMELDEFORMULAR

/

(Buchungsnummer)

(Name der Veranstaltung, Ort, Datum)

/

(Buchungsnummer)

(Name der Veranstaltung, Ort, Datum)

Titel: _____

Vor- und Nachname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

RECHNUNG AN FIRMA

Firmenname: _____

Firmenadresse: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon Firma: _____

Ich habe umseitige AGB's des WIFI Burgenland gelesen und akzeptiert.

_____ Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DES WIFI BURGENLAND 2010/11**RASCHE ANMELDUNG SICHERT IHREN KURSPLATZ**

Um die Effizienz der WIFI-Veranstaltungen zu gewährleisten, ist die Teilnehmer/innenzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden nach dem Datum des Einlangens gereiht und haben bis spätestens 3 Wochen (15 Werktage) vor Kursbeginn zu erfolgen. Sichern Sie sich durch frühzeitige Anmeldung Ihren Kursplatz! Ist der Besuch einer Veranstaltung an bestimmte Zulassungsbedingungen gebunden, werden diese im Kursbuch gesondert angeführt und sind von den Teilnehmer/innen zu erfüllen.

DER TEILNAHMEBEITRAG

Teilnahmebeitrag und Prüfungsbeiträge enthalten keine Umsatzsteuer, weil die Wirtschaftskammer als Körperschaft öffentlichen Rechts nicht unter den Begriff „Unternehmer“ im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 fällt. Zahlen Sie den Teilnahme- bzw. Prüfungsbeitrag jeweils vor Veranstaltungsbeginn ein. Skonti können nicht in Abzug gebracht werden. Teilzahlungen können vor Veranstaltungsbeginn vereinbart werden. Bei einem späteren Einstieg in eine Veranstaltung ist eine Ermäßigung nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei einem vorzeitigen Ausstieg. Werden von uns gutgeschriebene Beträge nicht binnen drei Jahren nach ihrem Entstehen rückgefordert oder eingelöst, sind die gutgeschriebenen Beträge verfallen. Bei Seminaren, die in einem Seminarhotel stattfinden, sind die Aufenthaltskosten nicht im Teilnahmebeitrag enthalten.

STORNOBEDINGUNGEN

Stornierungen werden vom WIFI grundsätzlich nur schriftlich entgegengenommen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung kann, sofern in der Einladung nicht anders angegeben, bis zu 14 Tage (10 Werktage) vor Kursbeginn, im WIFI einlangend, kostenlos storniert werden. Bei Stornierung 10 bis 6 Werktage vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr von 50 % des Teilnahmebeitrags verrechnet. Bei Stornierungen ab 5 Werktagen vor Kursbeginn bis zum Tag des Veranstaltungsbeginns bzw. nach Beginn der Veranstaltung, oder bei Nichterscheinen am ersten Tag der Veranstaltung, wird der komplette Teilnahmebeitrag fällig. Die Nominierung einer Ersatzteilnehmerin/eines Ersatzteilnehmers ist möglich, diese/r muss jedoch den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Teilnahmebeitrag ist vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn mittels Zahlschein, den Sie von uns nach erfolgter Anmeldung erhalten haben, so rechtzeitig zu entrichten, dass er spätestens am Tag des Kursbeginns auf dem im Zahlschein angegebenen Konto eingelangt ist. Halten Sie den Fälligkeitstermin nicht ein, kann WIFI Sie von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung ausschließen. Der gesamte Teilnahmebeitrag ist trotzdem zu entrichten. Wird über Ihr Vermögen ein Ausgleichs- oder Konkursverfahren eröffnet oder mangels Kostendeckung abgewiesen, behalten wir uns die Lösung des Vertragsverhältnisses vor. Bei Versäumnis von Zahlungsfristen behalten wir uns, abgesehen von der Möglichkeit der gerichtlichen Geltendmachung, auch die außergerichtliche Geltendmachung unserer Forderungen durch einen Anwalt oder durch ein Inkassobüro vor. Wir sind berechtigt, die dabei zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen und angemessenen Kosten in Rechnung zu stellen.

RÜCKTRITTSRECHT VON DER KURSANMELDUNG IM SINNE DES KONSUMENTENSCHUTZGESETZES (KSchG)

Erfolgt die Buchung eines Kurses/Seminars im Fernabsatz, insbesondere also telefonisch, per Fax oder E-Mail, steht dem/der Teilnehmer/in im Sinne des KSchG ein gesetzliches Rücktrittsrecht binnen sieben Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag) gerechnet ab Vertragsabschluss zu. Dies gilt nicht für Kurse/Seminare, die bereits innerhalb dieser sieben Werktagen ab dem Vertragsabschluss beginnen. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

VERANSTALTUNGSTEILNAHME

Zur Sicherstellung, dass die Veranstaltungsziele erreicht werden, kann das WIFI Teilnehmer mit mangelnder Vorqualifikation oder Teilnehmer, welche durch ihr Verhalten den Veranstaltungsablauf negativ beeinflussen oder aufgrund anderer begründeter Fälle, von der Veranstaltung ausschließen.

DIE ARBEITSUNTERLAGEN

In den Teilnahmebeiträgen sind grundsätzlich die Arbeitsunterlagen inkludiert, falls nicht ausdrücklich etwas anderes bekannt gegeben wird. Die vom WIFI zur Verfügung gestellten Arbeitsunterlagen dürfen nicht vervielfältigt werden. Ein gesonderter Kauf von Lernmaterial im WIFI ist nicht möglich.

DIE TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn Sie mindestens 75 % der Veranstaltung besucht und den Teilnahmebeitrag eingezahlt haben. Teilnahmebestätigungen für Kurse zurückliegender Jahre können aus organisatorischen Gründen nicht mehr ausgestellt werden.

DUPLIKATE VON ZEUGNISSEN UND AUSWEISEN

Zeugnisse und Ausweise können als Duplikat angefordert werden. Die Duplikatsgebühr beträgt 50 Euro.

PRÜFUNGEN

Zu Prüfungen werden im Allgemeinen nur Personen zugelassen, die mindestens 75% des vorangegangenen Lehrganges oder Kurses besucht haben. Über die Zulassung entscheidet das Wirtschaftsförderungsinstitut.

ÄNDERUNGEN IM VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer Mindestteilnahme ab. Das WIFI behält sich Änderungen von Terminen, Beginnzeiten, Veranstaltungsorten, Trainern/-innen und Kursinhalten, insbesondere aufgrund gesetzlicher Vorschriften, sowie eventuelle Absagen vor. Die Teilnehmenden werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Ansprüche gegenüber dem WIFI sind daraus nicht abzuleiten.

Das WIFI übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Satzfehlern im Kursbuch und auf der Homepage.

LEHREINHEITEN (LE)

Die Dauer der Veranstaltungen ist in Lehreinheiten (LE) angegeben. Eine Lehreinheit dauert 50 Minuten (Ausnahme Werkmeisterschule: 1 LE à 45 Minuten).

VERANSTALTUNGSABSAGE

Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Teilnahmebeiträgen. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch ist ausgeschlossen, z. B. Fahrtkosten, Verdienstentgang, etc. Bei einem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit der/des Vortragenden oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung.

DATENSCHUTZ/TELEKOMMUNIKATIONSGESETZ

Alle persönlichen Angaben der Teilnehmer/innen und Interessentinnen/Interessenten werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen ausschließlich WIFI-internen Zwecken zur gezielten Kundeninformation. Mit der Anmeldung bzw. mit der Übermittlung der Daten willigen die Teilnehmer/innen bzw. Interessentinnen/Interessenten ein, dass alle personenbezogenen Daten (Name, Titel, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Zusendeadresse, Privatadresse, Firmenname, Firmenadresse) die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, abgespeichert und für die Übermittlung von Informationen des WIFI Burgenland verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletter an die bekannt gegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein. Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.

HAFTUNG

Das WIFI haftet nur für vorsätzlich oder grob fahrlässig durch seine Mitarbeiter oder Werkvertragsnehmer im Zuge einer Veranstaltung herbeigeführte Schäden an Personen oder Sachen.

GERICHTSSTAND:

Eisenstadt. Bei Verbrauchern im Sinne des KSchG gelten die gesetzlichen Regelungen.

Stand: Juni 2010

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Burgenland
Robert Graf-Platz 1
7000 Eisenstadt.

Für den Inhalt verantwortlich:

WIFI Institutsleiter
Holger Stefanitsch
Robert Graf-Platz 1
7000 Eisenstadt.